



# Konzerte

im Dom zu Arlesheim 1987

---

*Vor 350 Jahren wurde Dietrich Buxtehude, der Grossmeister des norddeutschen Barock, geboren. Die letzten beiden der diesjährigen Konzerte sind hauptsächlich dem Werk dieser bedeutenden Persönlichkeit gewidmet.*

*Norddeutschland hat im 17. Jahrhundert eine eigene Musiksprache entfaltet. Es gehört dazu auch die Entwicklung der grossen niederländisch-norddeutschen Barock-Orgel mit mehreren Manualwerken und selbständigem Pedal, die noch heute weitgehend unsere Vorstellung von einer grossen Orgel bestimmt.*

*Der musikalische Stil ist farbig, abwechslungsreich, phantasievoll, empfindsam. Buxtehudes Musik hat bekanntlich den jungen Bach stark beeindruckt und dessen Formensprache wesentlich geprägt. Allerdings bedeutet der Begriff «Präludium» bei Buxtehude nicht dasselbe, wie wir ihn von Bachs Wortgebrauch gewöhnt sind. Eine kontrastreiche Folge von verschiedenen Abschnitten (locatische Partien, Fugen, Rezitative) ist häufiger als eine grossflächige Anlage im Sinne von Präludium – Fuge – freier Abschluss.*

*Im ersten Konzert des bevorstehenden Zyklus' ist der hervorragende Chor des ungarischen Jugendensembles aus Budapest zu Gast. Im Gedenken an die Schutzpatronin der Arlesheimer Domkirche enthält sein Programm in den Schwerpunkten Vertonungen von marianischen Texten.*

*Das zweite Konzert lässt barocke Trompeten- und Orgelmusik aus Frankreich, England, Italien und von J. S. Bach erklingen. Trompetenklänge im Arlesheimer Dom versprechen ein besonders festliches Erlebnis!*

*Im dritten Konzert führt Paul Schaller mit seinem Basler Vokalensemble nebst drei Motetten die Messe in e-Moll für achtstimmigen Chor und Blasorchester von Anton Bruckner auf. Für den Gründer und langjährigen Leiter des Basler Vokalensembles, in dessen Programmen das Motettenwerk Bruckners einen bedeutenden Platz einnahm, geht damit zum Abschluss seiner überaus fruchtbaren Arbeit ein seit Jahren gehegter Wunsch in Erfüllung. Es ist uns ein grosses Bedürfnis, Paul Schaller und seinen Sängerinnen und Sängern sowie allen andern Interpreten und Mitwirkenden, aber auch allen, die sich für das Erklingen der «Musica sacra» in unserem prachtvollen Gotteshaus einsetzen, den herzlichsten Dank auszusprechen.*

*Kommission für Konzerte im Dom zu Arlesheim*

---

# 1. Konzert

Montag, 6. Juli 1987, 20.15 Uhr

## Zentralchor des Budapester Jugendensembles

Leitung: Kálmán Strausz

An der Silbermann-Orgel: Endre Kovács, Budapest

---

*Jan Pieterzoon Sweelinck* Hodie Christus natus est  
(1562-1621)

*Heinrich Schütz* Heu mihi Domine  
(1585-1672)

*Johann Pachelbel* Magnificat  
(1653-1706)

*Felix Mendelssohn-Bartholdy* Präludium und Fuge in G-Dur  
(1809-1847)

*Franz Liszt* Ave Maria  
(1811-1886) O salutaris hostia

*Giuseppe Verdi* Ave Maria  
(1813-1901)

*Zoltán Kodály* Stabat Mater  
(1882-1967) Ave Maria

*Zoltán Kodály* Präludium

*Igor Stravinsky* Pater noster  
(1882-1971)

*Randall Thompson* Alleluia  
(\*1899)

---

## 2. Konzert

Sonntag, 30. August 1987 20.15 Uhr

Marcel Fischer, Barocktrompete  
und Trompete

Guido Erzer, Orgel und Orgelpositiv

---

*Jean Joseph Mouret* Sinfonies de Fanfares  
(1682-1738)  
- Rondeau  
- Air  
- Fanfares

*François Couperin* Chromhorne sur la Taille  
(1668-1733)  
Dialogue sur la Voix humaine  
Tierce en Taille  
(aus «Messe pour les couvents»)

*André Raison* Offertoire sur les grands jeux  
(1650-1719)  
«Le vive le Roy des Parisiens»  
à son entrée à l'hôtel de ville le  
trentième de Janvier 1687

*Georg Philipp Telemann* Air de trompette (1728)  
(1681-1767)

*Giovanni Buonaventura Viviani* Sonata prima  
(geb. um 1650)  
- Andante  
- Allegro  
- Presto  
- Allegro  
- Adagio

*Johann Sebastian Bach* Toccata und Fuge d-Moll (BWV 565)  
(1685-1750)  
Zwei Choralvorspiele aus der  
Schübler-Sammlung  
- «Wachet auf, ruft uns die Stimme»  
(BWV 645)  
- «Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ»  
(BWV 649)

*Maurice Green-William Boyce* A Suite of Trumpet Voluntaries  
(18. Jahrhundert)  
- Largo / Andante  
- Larghetto  
- Vivace

---

### 3. Konzert

Sonntag, 20. September 1987 20.15 Uhr

#### **Basler Vokalensemble**

Bläser des Basler Sinfonieorchesters (BOG)

Leitung: Paul Schaller

---

*Giovanni Gabrieli* Sonata pian e forte  
(1557–1612) aus «Sacrae Symphoniae» (1597)

*Anton Bruckner* Drei Motetten für gemischten Chor  
(1824–1896) a cappella

- «Os justi» (1879)
- «Christus factus est» (1884)
- «Virga Jesse» (1885)

*Wolfgang Amadeus Mozart* Oktett für Bläser in c-Moll  
(1756–1791) KV 388 (1782)

- 1. Satz: Allegro

*Anton Bruckner* Messe in e-Moll, zweite Fassung 1882 für  
achtstimmigen Chor und Blasorchester

- Kyrie
- Gloria
- Credo
- Sanctus
- Benedictus
- Agnus Dei

---

## 4. Konzert

Sonntag, 1. November 1987, 20.15 Uhr

An der Silbermann-Orgel: Harald Vogel, Bremen/Hannover

---

*Samuel Scheidt* Toccata super «In te, Domine, speravi»  
(1587-1654) «Wie schön leuchtet der Morgenstern»  
(7 Variationen)

*Dietrich Buxtehude* Präludium C-Dur  
(1637-1707) BuxWV 138  
«Nun lob, mein Seel, den Herren»  
BuxWV 212  
Präludium a-Moll  
BuxWV 158  
«Wie schön leuchtet der Morgenstern»  
Choralfantasie, BuxWV 223  
Präludium g-Moll  
BuxWV 148

*Johann Sebastian Bach* «Wie schön leuchtet der Morgenstern»  
(1685-1750) BWV 739  
Präludium und Fuge g-Moll  
BWV 535a

Dieses Konzert wird durch Radio DRS 2  
direkt übertragen.

---

# 5. Konzert

Sonntag, 22. November 1987, 20.15 Uhr

An der Silbermann-Orgel  
und am Cembalo: Jean-Claude Zehnder, Basel/Arlesheim

---

*Dietrich Buxtehude* Orgel:  
(1637-1707)

Toccata in d-Moll  
BuxWV 155

Zwei Choralbearbeitungen über  
«Herr Christ, der einig Gottessohn»  
BuxWV 191/192

Canzonetta in a-Moll  
BuxWV 225

Cembalo:

Aria «La Capricciosa» (14 Variationen)  
BuxWV 250

Suite in e-Moll, BuxWV 237

- Allemande
- Courante
- Sarabande I und II
- Gigue

Präludium in g-Moll  
BuxWV 163

Orgel:

«Nun freut euch, lieben Christen gmein»  
Choralfantasie  
BuxWV 210

Canzona in g-Moll  
BuxWV 173

Ciaccona in c-Moll  
BuxWV 159

---



«Orgeln sind Wunderbaue,  
Tempel von Gottes Hauch beseelt,  
Nachklänge des Schöpfungsliedes»

J. G. Herder

---

*Eintritt:* 1., 2., 4. und 5. Konzert: Fr. 12.-  
Fr. 8.- für Schüler und Studenten  
(nur an der Abendkasse gegen Ausweis!)

3. Konzert: Fr. 20.-  
Fr. 10.- für Schüler und Studenten  
(nur an der Abendkasse gegen Ausweis!)

Alle Plätze sind unnummeriert.

*Vorverkauf:* Musikhaus «au concert», Aeschenvorstadt 24, Basel, Tel. 23 11 76  
Buchhandlung Gysel, Dorfplatz 8, Arlesheim, Tel. 72 14 32

*Abendkasse:* Eine Stunde vor Konzertbeginn im Domhof

*Programmheft:* Fr. 1.-

*Titelbild:* Die Silbermann-Orgel von 1761 im Dom zu Arlesheim  
mit Schnitzereien von Anton Ketterer, Colmar

*Foto:* J. F. van Os, Aalten, NL

*Druck:* Buchdruckerei Bloch AG, Arlesheim

---

<i>Disposition der Silbermann-Orgel:</i>	<i>Hauptwerk:</i>	<i>Rückpositiv:</i>	<i>Récit/Echo:</i>	<i>Pedal:</i>
	* Bourdon 16'	* Bourdon 8'	* Bourdon 8'	* Subbass 16'
	* Montre 8'	* Prestant 4'	* Prestant 4'	* Octavbass 8'
	* Bourdon 8'	* Flûte 4'	* Nazard 2 $\frac{2}{3}$ '	Quinte 5 $\frac{1}{3}$ '
	* Prestant 4'	* Nazard 2 $\frac{2}{3}$ '	Doublette 2'	Prestant 4'
	* Nazard 2 $\frac{2}{3}$ '	* Doublette 2'	Tierce 1 $\frac{1}{2}$ ' (Disk.)	Fourniture 3fach
	* Doublette 2'	* Tierce 1 $\frac{1}{2}$ '	Basson/Trompette 8'	Bombarde 16'
	* Tierce 1 $\frac{1}{2}$ '	Larigot 1 $\frac{1}{2}$ '		Trompette 8'
	* Sifflet 1'	Fourniture 3fach		Clairon 4'
	Fourniture 3fach	Cromorne 8'		
	Cymbale 2fach	Tremulant		
	* Cornet 5fach (ab c')			Koppel Rp/Hw
	Trompette 8' (Bass/Disk.)			Koppel Hw/Ped
	Voix humaine 8'			* Silbermannregister von 1761
	Tremulant			

---

*Literatur:* «Die Orgeln des Doms zu Arlesheim» mit Beiträgen von Rudolf Walter und Marc Schaefer. Erhältlich an der Abendkasse, im Buchhandel oder beim Verkehrsverein Arlesheim. Preis Fr. 15.-.